

FactSheet zur MacherMesse - FAQs

Was ist die MacherMesse beim Symposium „Science goes society“?

Die MacherMesse ist zugleich Begleitausstellung und Dialogplattform zum Symposium „Science goes Society“ des Höchstleistungsrechenzentrums Stuttgart (HLRS) in Kooperation mit der Gemeinde Sersheim, welches am 25.04.2024 in Sersheim, Landkreis Ludwigsburg, stattfindet.

Die Ausstellung soll auf spannende Weise aufzeigen, in welchen Themenfeldern Städte und Gemeinden, Wirtschaft und Wissenschaft, Bürgerinnen und Bürger - und hierbei insbesondere auch die heranwachsende Generation - durch die Auswirkungen des Klimawandels und den Verlust der biologischen Vielfalt (siehe vorläufiger Programmentwurf des Symposiums) gefordert sein werden, was von wem schon im Sinne von Klimafolgenanpassung (Resilienz) gemacht und darüber hinaus geplant wird, und wie sich die Einzelnen selbst einbringen können.

Was ist die Leitidee der MacherMesse?

Die Leitidee zur Machermesse ist es zugleich, Ideen und Personen rund um den Themenkomplex Klimawandel, Katastrophenprävention und digitaler Unterstützung zusammenzubringen, ein Kennenlernen zu ermöglichen und Netzwerke zu knüpfen bzw. zu erweitern. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Symposiums erfahren durch die MacherMesse, was Höchstleistungsrechner leisten kann bzw. bereits exemplarisch leistet.

Wer kann mitmachen?

Im Prinzip alle, die innovativ zum Themenfeld etwas bieten können und zu sagen haben.

Kommunen, Firmen, Schulen und anderen Institutionen können Ideen und Visionen in Form von Präsentationen und/oder Modellen von A wie Artenvielfalt, über K wie Klimaschutz bis Z wie Zukunftsperspektiven darstellen, spiegeln und aufzeigen.

Wie sollen die Mitmachbeiträge gestaltet sein?

Wichtig ist es, dass die Mitmachbeiträge auf selbsttragenden Systemen (Rollups, Stellwände, Tafeln etc.) präsentiert werden.

Ausstellungsfläche ist genügend vorhanden. Sofern ein Stromanschluss notwendig ist, sollte dieser mit angemeldet werden.

Tische und Stühle werden zur Verfügung gestellt.

Was ist der Schulbezug der MacherMesse?

Auf der MacherMesse werden Einblicke in die MINT-Bereiche gewährt. Dabei geht es nicht nur um naturwissenschaftliche und (informations-) technische Herausforderungen, sondern auch um gesellschaftlich relevante Themen wie Künstliche Intelligenz (KI), Nachhaltigkeit und Simulation. Deshalb richtet sich die MacherMesse insbesondere an Schulen mit Technikbezug und solche, die neben den MINT-Fächern verstärkt auch Technikbildung in den Fokus nehmen wollen.

Bei „Science goes Society“ fokussiert das HLRS diese Themen auf den kommunalen Bereich und adressiert damit auch zukünftige Mandats- und Entscheidungsträger. Bei der Veranstaltung besteht somit für die jüngere Generation die Möglichkeit, die wissenschaftlichen Themen nicht nur mit gesellschaftlich relevanten Themen zu verknüpfen, sondern sich mit eigenen Beiträgen – sofern vorhanden – bei der geplanten „MacherMesse“ auch selbst zu präsentieren.

Welches Schüleralter wird angesprochen?

Mit dem Symposium und der begleitenden MacherMesse werden hauptsächlich Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe, aber auch junge Erwachsene in Ausbildungsberufen mit Technikbezug angesprochen.

Wie kann ich mich anmelden?

Schicken Sie ein Mail mit Ihrem Thema und dem ungefähren Platzbedarf an karin.blessing@hls.de. Falls Stromanschluss erforderlich, sollte dies auch angemeldet werden.